

**BESCHLUSS-NIEDERSCHRIFT**

ART DER SITZUNG Öffentlich	NR. DER SITZUNG, GREMIUM 10/16 Bezirksausschuss Uedesheim	SITZUNGSDATUM 13.06.2017
TO-PUNKT UND GEGENSTAND DER BERATUNGEN		

## TAGESORDNUNG

**Formalien, Wahlen usw.****TOP 1 Feststellung der ordnungsgemäß erfolgten Einladung und der Beschlussfähigkeit****TOP 1.a Einführung und Verpflichtung von sachkundigen Bürgerinnen und Bürgern****TOP 2 Genehmigung der Tagesordnung****Anträge****TOP 3 Antrag der CDU-Mitglieder vom 31.05.2017 betr.:  
Errichtung einer E-Bike Ladestation in Uedesheim****TOP 4 Antrag der CDU-Mitglieder vom 31.05.2017 betr.:  
Niederrheinischer Limes als Weltkulturerbe****TOP 5 Antrag der CDU-Mitglieder vom 01.06.2017 betr.:  
Baustopp "Deutsche Glasfaser"****TOP 6 Antrag der CDU-Mitglieder vom 01.06.2017 betr.:  
Grünanlagen der Kreisverkehre im Gewerbegebiet****TOP 6.a Antrag der SPD-Mitglieder betr.:  
Vermehrte Einbrüche in der Kleingartenanlage****TOP 6.b Antrag der SPD-Mitglieder betr.:  
Testparkflächen Am Reckberg****TOP 6.c Antrag der SPD-Mitglieder betr.:  
Baugebiet Im Kreuzfeld**

ART DER SITZUNG  
öffentlich

NR. DER SITZUNG, GREMIUM  
Sitzung 10/16, Bezirksausschuss Uedesheim

Sitzungsdatum  
Sitzungsdatum  
13.06.2017

### **Anfragen**

**TOP 7 Anfrage von Herrn Stv. Crefeld vom 01.06.2017 betr.:  
Baumaßnahmen Fleher Brücke  
Anlage**

### **Mitteilungen der Verwaltung**

**TOP 8 Verkehrssituation Reckberg**

**TOP 9 Termin der Bürgerversammlung 2017**

**TOP 10 Bericht über die Beschlussfassung der Fachausschüsse und des Rates der  
Stadt Neuss**

**TOP 11 Anschlussstelle Delrath  
- Sachstandsbericht**

**TOP 12 Sparkassenfiliale Uedesheim**

ART DER SITZUNG öffentlich	NR. DER SITZUNG, GREMIUM Sitzung 10/16, Bezirksausschuss Uedesheim	Sitzungsdatum Sitzungsdatum 13.06.2017
-------------------------------	---	--

## NIEDERSCHRIFT

Sitzungsdauer <b>Öffentliche Sitzung</b>	Beginn - Ende 17:00 Uhr - 18:50 Uhr
<b>Sitzungsort</b>	Bezirkssportanlage Uedesheim
Vorsitz Herr Stefan Crefeld	

Anwesend:

**CDU**

Herr Peter Crefeld als Vertreter für Herrn Norbistrath bis 17.50 Uhr  
Herr Stadtverordneter Stefan Crefeld  
Herr Dr. Dörrenberg  
Frau Gensler als Vertreterin für Herrn Arends bis 18.00 Uhr  
Frau Hübinger als Vertreterin für Herrn Arends ab 18.00 Uhr  
Herr Janoschka als Vertreter für Herrn Ritterstaedt ab 18.30 Uhr  
Herr Kindermann  
Herr Klein als Vertreter für Herrn Ritterstaedt bis 18.30 Uhr  
Herr Kramp  
Herr Machonski  
Herr Norbistrath ab 17.50 Uhr  
Herr Vollmer

**SPD**

Herr Ebbers als Vertreter für Herrn Ott von 17.45 Uhr bis 18.00 Uhr  
Herr Haardt als Vertreter für Herrn Holler  
Herr Holz  
Herr Stadtverordneter Ott bis 17.45 Uhr und ab 18.00 Uhr  
Herr Seidel bis 18.00 Uhr  
Herr Wolff ab 18.00 Uhr als Vertreter für Herrn Seidel

**Bündnis 90 / DIE GRÜNEN**

Herr Balasubramaniam als Vertreter für Frau Arndt  
Herr Reith

**FDP**

Herr Kindel

**Ratsfraktion UWG Neuss / BIG-Neuss**

Herr Pollack als Vertreter für Herrn Thiel (beratend)  
Herr Yalcin als Vertreter für Herrn Dincer (beratend)

**Schrifführung**

Frau Rosenberger

**Verwaltung**

Herr Dorschner

ART DER SITZUNG öffentlich	NR. DER SITZUNG, GREMIUM Sitzung 10/16, Bezirksausschuss Uedesheim	Sitzungsdatum Sitzungsdatum 13.06.2017
-------------------------------	---	--

## Öffentlicher Teil

### Formalien, Wahlen usw.

#### TOP 1 Feststellung der ordnungsgemäß erfolgten Einladung und der Beschlussfähigkeit

Es wird festgestellt, dass zur Sitzung form- und fristgerecht eingeladen wurde und dass Beschlussfähigkeit besteht.

#### TOP 1.a Einführung und Verpflichtung von sachkundigen Bürgerinnen und Bürgern

Herr Joachim Wolff wird als sachkundiger Bürger verpflichtet.

#### TOP 2 Genehmigung der Tagesordnung

Auf Antrag von Herrn Kramp wird einstimmig beschlossen, den Antrag unter TOP 6.b mit der Mitteilung unter TOP 8 zusammenzufassen und unter TOP 8 zu beraten.  
Im Übrigen wird die Tagesordnung genehmigt.

### Anträge

#### TOP 3 Antrag der CDU-Mitglieder vom 31.05.2017 betr.: Errichtung einer E-Bike Ladestation in Uedesheim BUE 13-2017

### Beschluss

Die Verwaltung wird gebeten, im Rahmen eines Pilotprojektes **und im Kontext eines künftigen E-Mobil-Konzeptes** gemeinsam mit den Stadtwerken Neuss, in Uedesheim (Deichstraße) eine E-Bike Ladestation zu errichten und zu betreiben.

### Abstimmungsergebnis

einstimmig zugestimmt  
5 Enthaltungen (3 SPD, 2 Bündnis 90/DIE GRÜNEN)

ART DER SITZUNG öffentlich	NR. DER SITZUNG, GREMIUM Sitzung 10/16, Bezirksausschuss Uedesheim	Sitzungsdatum Sitzungsdatum 13.06.2017
-------------------------------	---	--

### Anmerkungen zur Beschlussfassung

Die Ergänzung der ursprünglichen Beschlussempfehlung erfolgte auf Antrag von Herrn Crefeld und Herrn Ott aufgrund des Diskussionsverlaufs.

### Diskussion

Herr Crefeld begründet nochmals den Antrag und spricht sich für die Einrichtung einer Ladestation im Bereich Deichstraße / Busendhaltestelle als Pilotprojekt aus, da sich dieser Standort aufgrund der guten ÖPNV-Anbindung und der Fahrradtrasse anbiete.

Laut Herrn Reith handelt es sich nicht um ein Pilotprojekt, da die SWN bereits ein Konzept mit möglichen Standorten im Stadtgebiet erarbeite. Daher könne man Vertreter der SWN zur nächsten Sitzung einladen oder dort nachfragen, ob der Standort Uedesheim Priorität besitze.

Herr Ott pflichtet dem bei und spricht sich dafür aus, den ursprünglichen Antrag in einen Prüfauftrag umzuwandeln, sprich, den Antrag in das Gesamtkonzept von Verwaltung und SWN mit einfließen zu lassen und um einen Bericht für die nächste Sitzung zu bitten, ob die Einrichtung der Ladestation an der gewünschten Stelle möglich ist. Zudem könne der Antrag des Bezirksausschusses im Oktober im Unterausschuss Mobilität beraten werden.

Herr Holz schlägt vor, parallel auch die Einrichtung einer Ladestation für E-Mobile, verbunden mit kostenfreien Parkplätzen für diese Autos zu prüfen.

Herr Dorschner führt aus, dass die Verwaltung den von der CDU vorgeschlagenen Standort auch für gut geeignet erachtet und die SWN den Antrag unterstützen würde. Gleichzeitig erklärt er, dass es bereits grundsätzliche Überlegungen bei den Stadtwerken als auch der Verwaltung gäbe, sowohl für Fahrräder als auch für PKWs. Sobald ein Konzept für Neuss erarbeitet sei, könne hierüber natürlich im Bezirksausschuss wieder berichtet werden, wobei es auch Thema im Rat sein dürfte.

Herr Crefeld stellt fest, dass den CDU-Mitgliedern ein Prüfauftrag nicht reiche, da es von seiner Fraktion bereits konkretere Vorstellungen für ein Projekt an einem sehr gut geeigneten Standort im Ort gäbe. Daher sei er lediglich zu geringfügigen Änderungen des Antrags bereit und regt an, den Hinweis auf ein künftiges Gesamtkonzept mit in den Beschluss aufzunehmen.

### **TOP 4    Antrag der CDU-Mitglieder vom 31.05.2017 betr.: Niederrheinischer Limes als Weltkulturerbe BUE 14-2017**

### Beschluss

1. Die Verwaltung wird gebeten, über den derzeitigen Sachstand zu berichten.
2. Der Bezirksausschuss spricht sich deutlich für das Projekt aus und bittet auch künftig an den weiteren Schritten beteiligt zu werden. Die verwaltungsinterne Zusammenarbeit der je-

ART DER SITZUNG öffentlich	NR. DER SITZUNG, GREMIUM Sitzung 10/16, Bezirksausschuss Uedesheim	Sitzungsdatum Sitzungsdatum 13.06.2017
-------------------------------	---	--

weiligen Fachämter ist auf diesem Gebiet zu fördern.

3. Das Gremium unterstreicht die besondere Bedeutung der römischen Geschichte für den Neusser Süden. Entsprechend ist auch eine weitere Aufarbeitung und Erforschung der römischen Fundstellen auf dem Reckberg wünschenswert.

### **Abstimmungsergebnis**

einstimmig zugestimmt  
1 Enthaltung (Bündnis 90/DIE GRÜNEN)

### **Diskussion**

Herr Crefeld spricht sich zunächst mit Nachdruck für das Projekt aus und hebt nochmal die Bedeutung der römischen Geschichte für den Neusser Süden hervor.

Herr Ott berichtet aus der Sitzung des Ausschusses für Planung und Stadtentwicklung am 02.03.2017 und bittet, die Vorträge von Frau Dr. Striewe, Herrn Unbehaun und Herrn Bödecker vom Landesamt für Denkmalpflege der Niederschrift beizufügen. Weiterhin weist er darauf hin, dass das Verfahren noch ganz am Anfang stehe.

Herr Norbistrath regt an, im Umfeld des Turmes eine Bank und Parkplätze zu errichten, um auch mobilitätseingeschränkten Personen die Möglichkeit des Betrachtens oder Fotografierens zu geben.

Laut Herrn Kramp müssten auch Bäume gefällt werden, um die historische Blickrichtung nach Osten wiederherzustellen. Die gesamte historische Situation sollte wieder erlebbar gemacht werden, hierzu reiche ein Schild alleine nicht aus.

Einer Baumfällaktion im Landschaftsschutzgebiet widerspricht Herr Reith vehement.

Herr Klein erläutert, dass der Turm zwar auf Grimlinghausener Gebiet stehe, der Wiederaufbau aber alleine mit Geldern aus Uedesheim finanziert worden sei. Auch dies sollte entsprechend gewürdigt werden.

Herr Dorschner führt aus, dass Kultur- und Planungsverwaltung im engen Kontakt mit dem Gebietsreferenten sowie dem Limes-Koordinator beim Amt für Bodendenkmalpflege im Rheinland stehen. Dort werde der NRW betreffende Teil des Antrags wissenschaftlich aufbereitet. Zudem erarbeiten zahlreiche Fachleute unter Federführung der Niederlande die gesamte Wegstrecke. Die Verwaltung werde im Ausschuss für Planung und Stadtentwicklung sowie im Kultur- und Bezirksausschuss über den weiteren Ablauf berichten.

### **TOP 5     Antrag der CDU-Mitglieder vom 01.06.2017 betr.: Baustopp "Deutsche Glasfaser" BUE 15-2017**

Aufgrund der unter „Diskussion“ aufgeführten Ausführungen der Verwaltung erfolgte über den nachfolgend aufgeführten ursprünglichen Antrag **keine Abstimmung**:

ART DER SITZUNG öffentlich	NR. DER SITZUNG, GREMIUM Sitzung 10/16, Bezirksausschuss Uedesheim	Sitzungsdatum Sitzungsdatum 13.06.2017
-------------------------------	---	--

Die Verwaltung wird gebeten, über den jüngsten Baustopp zu berichten und darzustellen, welche Auswirkungen diese erneute Verzögerung auf den Netzausbau in Uedesheim hat.

### **Diskussion**

Herr Dorschner führt aus, dass die Deutsche Glasfaser verschiedene Subunternehmen beschäftigt und je nach Subunternehmer eine sehr mangelbehaftete Wiederherstellung des Straßenbereiches erfolge. Nachdem die Deutsche Glasfaser Versprechungen und Termine nicht eingehalten hat, sah sich die Verwaltung gezwungen, weitere Aufbrüche im Rahmen der Verkehrssicherungspflicht zu untersagen bis die zur Rede stehenden Bereiche nach anerkannten Regeln der Technik und unter Aspekten der Sicherheit wiederhergestellt worden sind. Dies soll bis Ende August erfolgen, wobei die Wahl des Subunternehmers alleinige Entscheidung der Deutschen Glasfaser ist, auf die die Stadt keinen Einfluss nehmen kann. Eine weitere rechtliche Einflussmöglichkeit auf die Deutsche Glasfaser bestehe nicht. Weiter laufen derzeit intensive juristische Prüfungen mit der Zielrichtung, ob weitere Ansprüche gegen das Unternehmen durchgesetzt werden können oder die Möglichkeit besteht, den Vertrag gänzlich zu kündigen.

Herr Crefeld beanstandet die Arbeitsweise der Firma und hält es schwer zu vermitteln, dass es letztlich eine Frage des Glücks sei, ob man als Kunde ein gutes oder schlechtes Subunternehmen bekommt; hier sieht er ausschließlich die Deutsche Glasfaser in der Verantwortung. Abschließend betont er, dass die Uedesheimer Bürgerinnen und Bürger wie auch die BZA-Mitglieder sehr unzufrieden über den derzeitigen Sachstand sind und bittet die Verwaltung diese Feststellung auch in die weiteren Gespräche mitzunehmen.

**TOP 6    Antrag der CDU-Mitglieder vom 01.06.2017 betr.:**  
**Grünanlagen der Kreisverkehre im Gewerbegebiet**  
BUE 16-2017

### **Beschluss**

Die Verwaltung wird gebeten, darauf hinzuwirken, dass der Pflegezustand der Grünanlagen der Kreisverkehre im Gewerbegebiet Uedesheim deutlich verbessert wird.

### **Abstimmungsergebnis**

einstimmig zugestimmt  
1 Enthaltung (SPD)

### **Diskussion**

Herr Dorschner führt aus, dass der Rhein-Kreis Neuss für die Pflege zuständig ist, die sich jedoch auf eine zweimal jährlich durchzuführende Mahd im Frühsommer und Herbst beschränke. Daran wurde jetzt seitens der Stadt erinnert. Auch die Anregung, auf Gewerbetreibende zuzugehen, wurde an die Kreisverwaltung weitergeleitet. Gleichwohl könnten aber auch Gewerbetreibende von sich aus auf den Kreis zugehen.

ART DER SITZUNG öffentlich	NR. DER SITZUNG, GREMIUM Sitzung 10/16, Bezirksausschuss Uedesheim	Sitzungsdatum Sitzungsdatum 13.06.2017
-------------------------------	---	--

Herr Reith berichtet, dass ein Kreisverkehr vom BUND gepflegt werde und schlägt vor, dies auch für andere Kreisverkehre beim BUND anzuregen, allerdings seien auch Sicherheitsaspekte zu beachten.

Herr Crefeld ergänzt, dass auch die Stadtverwaltung mit Gewerbetreibenden Kontakt aufnehmen könnte.

**TOP 6.a Antrag der SPD-Mitglieder betr.:**  
**Vermehrte Einbrüche in der Kleingartenanlage**  
BUE 19-2017

Aufgrund des unter „Diskussion“ aufgeführten Berichtes erfolgte über den nachfolgenden ursprünglichen Antrag **keine Abstimmung**:

Die Verwaltung wird um einen Bericht über die vermehrten Einbrüche in der Uedesheimer Kleingartenanlage gebeten.

**Diskussion**

Herr Dorschner berichtet, dass jährlich ca. 100 Einbruchsfälle in den Neusser Kleingartenanlagen zu verzeichnen sind. In der Uedesheimer Kleingartenanlage wurde allerdings in 2016 lediglich ein Fall gemeldet, für 2017 ist kein Fall bekannt. Wie bei Privateigentum üblich, ist jedoch stets der Pächter für präventive und absichernde Maßnahmen verantwortlich. Hier könnten sich gegebenenfalls die Pächter zusammenschließen und in Zusammenarbeit mit der Polizei geeignete Schutzmaßnahmen erarbeiten.

Herr Ott schlägt vor, den Dachverband der Kleingärtner zu informieren und zusammen mit dem Bezirksbeamten der Polizei die Sachlage zu besprechen sowie die Zahlen für 2017 nachzuliefern, falls es sie gibt.

Herr Crefeld fragt die Anwesenden, ob persönliche Erfahrungen vorliegen oder Fälle aus dem Bekanntenkreis bekannt sind. Wortmeldungen gibt es hierzu nicht.

**TOP 6.b Antrag der SPD-Mitglieder betr.:**  
**Testparkflächen Am Reckberg**  
BUE 20-2017

Der Antrag wurde mit dem Bericht der Verwaltung unter TOP 8 zusammengefasst.  
Zu Beratung und Beschlussfassung siehe unter TOP 8.



ART DER SITZUNG öffentlich	NR. DER SITZUNG, GREMIUM Sitzung 10/16, Bezirksausschuss Uedesheim	Sitzungsdatum Sitzungsdatum 13.06.2017
-------------------------------	---	--

**TOP 6.c Antrag der SPD-Mitglieder betr.:**  
**Baugebiet Im Kreuzfeld**  
BUE 21-2017

**Beschluss**

Der Bezirksausschuss Uedesheim wünscht, dass der Auslegungsbeschluss für das Baugebiet *Im Kreuzfeld* auf die Tagesordnung der Sitzung des Ausschusses für Planung und Stadtentwicklung am 28.06.2017 gesetzt wird.

Sollte dies nicht möglich sein, ist in der Sitzung ein eingehender Sachstandsbericht vorzulegen.

**Abstimmungsergebnis**

einstimmig zugestimmt  
1 Enthaltung (Bündnis 90/DIE GRÜNEN)

**Anmerkungen zur Beschlussfassung**

Aufgrund der Diskussionsbeiträge erfolgte die Abänderung des ursprünglichen Beschlussvorschlags in einen interfraktionellen Antrag.

**Diskussion**

Herr Dorschner führt aus, dass im nächsten Ausschuss für Planung und Stadtentwicklung zwar das Thema „Bebauung Im Kreuzfeld“ auf der Tagesordnung stehen könne, nicht jedoch der rechtlich ausgearbeitete Auslegungsbeschluss. Signalisiert werde jedoch, dass der Beschluss in der September-Sitzung gefasst werden könne.

Laut Herrn Ott wäre eine Beratung im kommenden APS wünschenswert, da sich aufgrund der anschließenden Sommerpause das Vorhaben dann erneut verzögere.

Herr Crefeld erinnert an die Bedeutung des Baugebietes und das die schleppende Umsetzung den interessierten Bürgern nur schwer zu erklären sei.

**Anfragen**

**TOP 7 Anfrage von Herrn Stv. Crefeld vom 01.06.2017 betr.:**  
**Baumaßnahmen Fleher Brücke**  
BUE 17-2017

Der Text der Anfrage und die Antwort der Verwaltung sind als Anlage beigelegt.

**Herr Crefeld stellt folgende Zusatzfragen:**

1. Haben Sie noch weitere Informationen?
2. Wenn ja, welche?

ART DER SITZUNG öffentlich	NR. DER SITZUNG, GREMIUM Sitzung 10/16, Bezirksausschuss Uedesheim	Sitzungsdatum Sitzungsdatum 13.06.2017
-------------------------------	---	--

### **Antwort der Verwaltung**

Zu 1.: Ja.

Zu 2.: Im Internet auf der Homepage von Straßen NRW, Niederlassung Krefeld, ist nachzulesen, dass für die Dauer der Instandsetzungsarbeiten der Brücke der 23.11.2017, für die Arbeiten an der Mittelplanke der 30.09.2017 angegeben ist.

### **Mitteilungen der Verwaltung**

#### **TOP 8    Verkehrssituation Reckberg BUE 8-2017**

### **Beschluss**

Der Bezirksausschuss Uedesheim spricht sich für eine längere Testphase der Parksituation aus, um weitere Erfahrungswerte zu sammeln und Alternativen bezüglich der Rettungsfahrzeuge und landwirtschaftlichen Fahrzeuge zu prüfen. Sollten diese nicht greifen, wird die Verwaltung gebeten, auch andere planungsrechtliche Lösungen, wie zum Beispiel die Einrichtung eines einseitigen absoluten Halteverbotes anzubieten. Die aufgezeigten Kritikpunkte der Bürger und Bürgerinnen sind in die weiteren Überlegungen mit aufzunehmen.

### **Abstimmungsergebnis**

einstimmig zugestimmt  
2 Enthaltungen (Bündnis 90/DIE GRÜNEN)

### **Anmerkungen zur Beschlussfassung**

Die ursprüngliche Beschlussempfehlung unter TOP 6.b (Antrag auf Berichterstattung) wurde in einen gemeinsamen Antrag der Mitglieder von CDU, SPD und FDP abgeändert.

TOP 6.b wurde mit TOP 8 zusammengefasst.

### **Diskussion**

Herr Crefeld und Herr Ott berichten von den erheblichen Protesten der Bürgerinnen und Bürger aus Grimlinghausen und empfehlen, noch keine endgültige Entscheidung bezüglich der Parksituation zu treffen. Vielmehr sollte die Testphase zunächst beibehalten und die Situation über einen längeren Zeitraum beobachtet werden. Gegebenenfalls sei auch nochmals ein Gespräch mit den Anwohnern ratsam, um deren Beschwerden und Bedenken zu berücksichtigen. Vor einer endgültigen Anordnung und Einzeichnung werde ein erneuter Zwischenbericht im Bezirksausschuss gewünscht.

Laut Herr Kindermann werden auch in Uedesheim massive Proteste laut, da statt des erwarteten Halteverbotes nun Parkplätze eingerichtet werden sollen. Auch er spricht sich für eine längere Testphase aus, wobei die Parkflächen insbesondere im Kurvenbereich eventuell neu justiert werden sollten, um Probleme mit Rettungsfahrzeugen oder größeren landwirtschaftlichen Fahrzeugen zu vermeiden. Weiter sollte die Einrichtung eines einseitigen Halteverbotes als eine mögliche Variante mit geprüft werden.

ART DER SITZUNG öffentlich	NR. DER SITZUNG, GREMIUM Sitzung 10/16, Bezirksausschuss Uedesheim	Sitzungsdatum Sitzungsdatum 13.06.2017
-------------------------------	---	--

Herr Vollmer ergänzt und berichtet über ein festgefahrenes Fahrzeug mit Wohnanhänger. Erst nach mehreren Minuten konnte die Situation geklärt werden, u.a. da man über die Bordsteine fuhr.

Herr Dorschner erläutert, dass ein Ortstermin mit der Bauernschaft stattgefunden hat und für diese nun eine verträgliche Lösung gefunden wurde. Er sei gerne bereit, die Rettungsdienste nochmals anzusprechen und hierüber in der nächsten Sitzung zu berichten.

Abschließend fasst Herr Crefeld das Ergebnis der Diskussion zusammen und formuliert daraus den gemeinsamen Antrag.

**TOP 9 Termin der Bürgerversammlung 2017**  
BUE 10-2017

Der Bericht der Verwaltung wird zur Kenntnis genommen.

**TOP 10 Bericht über die Beschlussfassung der Fachausschüsse und des Rates der Stadt Neuss**  
BUE 11-2017

Der Bericht der Verwaltung wird zur Kenntnis genommen.

**Diskussion**

Herr Kindel fragt nach, ob sein Vorschlag bezüglich der Versetzung der Tore von der Verwaltung nicht umgesetzt werden konnte. Und zwar habe er gebeten, nach Schützenfest die Tore um ca. zwei Meter in Richtung Zufahrtstraße zu versetzen, so dass sich der Mittelstreifen erholen könnte.

Herr Dorschner erwidert, dass er in der letzten Sitzung ausgeführt habe, dass lediglich ein einmaliges Versetzen der Tore möglich sei. Auf die Frage, ob dies ausgeführt werden sollte, und wenn ja, an welchen Standort, habe sich der Ausschuss jedoch nicht eindeutig geäußert. Wenn es jedoch gewünscht sei, werde er nun die Bitte, die Tore um ca. zwei Meter Richtung Zufahrtstraße zu versetzen, an die Fachverwaltung weiterleiten.

Herr Crefeld bittet, nicht nur den Unterausschuss Kinder und den Jugendhilfeausschuss, sondern auch den Bezirksausschuss Uedesheim über die Prüfung geeigneter Alternativflächen für den Bolzplatz zu unterrichten.

**TOP 11 Anschlussstelle Delrath**  
**- Sachstandsbericht**  
BUE 12-2017

Der schriftlich vorliegende Bericht mit den mündlichen Ergänzungen aus der Sitzung des Kreis-ausschusses vom 17.05.2017 wird zur Kenntnis genommen.

ART DER SITZUNG öffentlich	NR. DER SITZUNG, GREMIUM Sitzung 10/16, Bezirksausschuss Uedesheim	Sitzungsdatum Sitzungsdatum 13.06.2017
-------------------------------	---	--

**TOP 12 Sparkassenfiliale Uedesheim**  
BUE 18-2017

Herr Crefeld bedauert, dass die Sparkasse Neuss dem Vorschlag des Bezirksausschusses, dort weiterhin einen Mitarbeiter vorzuhalten, nicht gefolgt sei. Laut einem ihm vorliegenden Schreiben sei die Umstellung jedoch problemlos verlaufen und die Kunden dem Institut treu geblieben. Bezüglich eines Nachmieters stehe die Sparkasse in Gesprächen, könne aber noch keine konkreten Aussagen treffen.

Herr Dorschner bestätigt die Aussagen von Herrn Crefeld. Nach seinem Kenntnisstand habe es nach der Testphase überwiegend positive Kundenreaktionen gegeben. Das vorgestellte Kundenkonzept sei offenbar gut angenommen worden.

<b>Ausschussvorsitzender</b>	<b>Ausschussmitglied</b>	<b>SchriftführerIn</b>
Stefan Crefeld	Peter Ott	Claudia Rosenberger